

# Gutachten über Steiner, Richard

Dieses Gutachten basiert auf dem Verfahren "Förderdiagnose nach Bettinger/Ledl" - Version 1.0 - Registriert auf Thomas Bettinger, Sonderschullehrer, SPZ 3 Paulusgasse 9-11.

Es beinhaltet:

- [Anlaß der Beobachtung](#)
- [Anamnese](#)
- [Überprüfung nach dem Prüfverfahren "Kurzüberprüfung"](#)
- [Diskussion und Interpretation der Ergebnisse](#)
- [Empfohlene Fördermaßnahmen](#)

## Anlaß der Beobachtung

Schwierigkeiten und Auffälligkeiten in der Schuleingangsphase  
Verhalten  
Planung spezieller Fördermaßnahmen

## Anamnese

**Daten zur schulischen Laufbahn, zur gesundheitlichen, ökonomischen und sozialen Situation:**

- Name: Steiner, Richard
- Geburtsdatum: 01.04.91
- Geschlecht: männlich

## Soziales

- Kindergartenbesuch, 2 Jahre
- Zahl der Geschwister: 2
- Kontakt der Erziehungsberechtigten zur Schule: Vater ist bemüht und hält Kontakt zu den Lehrern.
- Sonstiges Außerschulisches: Ist mit Vater in die städtische Herberge für Obdachlose gezogen.

## **Schullaufbahn**

- 1997 / 1998 - Jahr der Schulpflicht: 1 - Klasse: VSK
- 1998 / 1999 - Jahr der Schulpflicht: 2 - Klasse: 1b
- Derzeit besuchte Schule: VS 3 Hainburger Str. 40
- Zuständiges Sonderpädagogisches Zentrum: SPZ 3 Paulusgasse 9-11

## **Sprache**

Muttersprache: deutsch

## **Entwicklungsstand und schulische Leistungen**

Wirkt noch kleinkindhaft und sehr unkonzentriert.

## **Gutachten von Personen, die das Kind pädagogisch betreut haben**

Gutachten der Lehrerin der Vorschulklasse - Beilage 2

## **Betreuung durch:**

Sozial-therapeutisches Institut  
Jugendamt

## **Überprüfung nach dem Prüfverfahren "Kurzüberprüfung"**

Das informelle Prüfverfahren "Kurzüberprüfung" wurde gewählt, um einen schnellen Überblick über die Fähigkeiten und Fertigkeiten des Kindes zu gewinnen. Die Auswertung dieses Screeningverfahrens erfolgt unter qualitativen Gesichtspunkten. Die Überprüfung ergab folgendes:

## **Motorik**

### **Bereich Grobmotorik:**

Richard kann auf dem rechten Bein vorwärts hüpfen. Richard kann auf dem linken Bein vorwärts hüpfen. Er zeigt beim Hüpfen auf einem Bein keine Unsicherheiten. Richard wirkt allgemein geschickt.

### **Zusätzliche Beobachtungen**

Richard ist ein begeisterter und begabter Turner.

### **Bereich Feinmotorik:**

Durchfahren einer Strecke mit einem Stift (ohne die begrenzenden Linien zu berühren): Richard überschreitet die Linie. Er schreibt mit der linken Hand. Richard zeigt beim Schreiben keine Verkrampfungen im Hand-Armbereich. Er zeigt beim Schreiben keine Verkrampfungen im Gesichtsbereich. Seine Bleistifthalung ist geschickt. Seine Bleistifthalung ist locker. Feinmotorische Koordination: Richard kann sich selbständig an- und ausziehen.

### **Zusätzliche Beobachtungen**

Mit den Worten "Das ist schiach!" zerknüllt Richard sein eben fertiggestelltes Blatt. Richard hilft anderen Kindern beim Anziehen.

### **Bereich Handlungsplanung und Handlungssteuerung:**

Richard kann die linke und rechte Hand nicht zeigen und unterscheiden.

Entwicklungsüberprüfung - Graphische Differenzierung: Die Zeichnung von Richard mit dem Thema "Zeichne einen Mann oder eine Frau!" zeigt folgende Details: Kopf, Hals, "Faden"-Arme, "Faden"-Beine, Rumpf.

### **Zusätzliche Beobachtungen**

Obwohl das Bild sehr hübsch geworden ist, zerknüllt Richard sein eben fertiggestelltes Blatt.

## **Wahrnehmung**

### **Bereich Visuelle Wahrnehmung:**

Zuordnen von Größen: Richard kann den kleinsten und größten Ball richtig zuordnen. Erkennen von Farben: Er erkennt alle Farben. Formwiedergabe: Richtig erfaßt: Gestalt 1. Nicht richtig erfaßt: Gestalt 2, Gestalt 3. Formauffassung: Richtig erkannt: Tisch, Pfeil. Nicht richtig erkannt: Mond. Formenkonstanz und Figur-Grund-Wahrnehmung: Richard kann von sechs Kreisen zwei nachfahren.

### **Bereich Auditive Wahrnehmung:**

Richard hat mit keinem der Wortpaare Schwierigkeiten.

### **Zusätzliche Beobachtungen**

Richard ist begeistert bei der Sache und spielt das "Spiel" noch lange mit dem Lehrer weiter. Dabei kann er auch lange und schwierige Wörter problemlos unterscheiden.

### **Bereich Taktil-kinästhetische Wahrnehmung:**

Richard kann einen vorher gesehenen Gegenstand unter anderen Gegenständen mit Hilfe des Tastsinns identifizieren.

### **Bereich Gleichgewichtswahrnehmung:**

Richard kann auf dem rechten Bein stehen. Richard kann auf dem linken Bein stehen. Er zeigt beim Stehen auf einem Bein keine Unsicherheiten. Richard kann zügig rückwärts gehen.

### **Bereich Mnestiche Funktionen (Aufmerksamkeit und Konzentration):**

Richard wirkt nicht aufmerksam und konzentriert. Er läßt sich leicht ablenken.

## **Zusätzliche Beobachtungen**

Es ist ihm nur schwer möglich, Arbeiten alleine bis zum Ende durchzuführen.

## **Sprache**

Richard wirkt sprechfreudig und aufgeschlossen. Er spricht nicht in ganzen Sätzen. Richard kann alle Laute richtig bilden. Richard verwechselt keine Laute. Er kann Gegenstände benennen und beschreiben. Richard verfügt über einen ausreichenden Wortschatz. Er spricht nicht grammatikalisch richtig. Richard spricht nicht klar und gut artikuliert. Er versteht einfache Anweisungen.

## **Kognition**

Richard kann einfache Sätze nachsprechen. Er kann vier Zahlen richtig nachsprechen. Richard kann sich nicht mehrere Arbeitsaufträge merken und in der richtigen Reihenfolge ausführen. Er kann Verse oder Lieder auswendig. Richard kann eine Bildgeschichte nicht in richtige Reihenfolge bringen. Zuordnendes Zählen: Er kann stockend bis 10 zählen. Richard erfaßt Menge 3 simultan.

## **Sozial-Emotionales**

### **Psychische Verfassung**

Richard ist unruhig/nervös, unbeherrscht, freundlich, traurig, aktiv/lebendig, unsicher.

### **Sozialverhalten**

Richard macht allgemein einen kontaktfreudigen Eindruck. Richard zeigt keine Kontaktangst. Er zeigt Distanzlosigkeit. Richard kann sich nicht ein- und unterordnen. Er schließt erste Freundschaften. Er schätzt sein Können nicht richtig ein. Richard kann keine Verantwortung übernehmen.

### **Arbeitsverhalten**

Richard macht keinen selbständigen Eindruck. Er ist meist am Unterrichtsgeschehen interessiert.

### **Zusätzliche Beobachtungen**

Richard braucht sehr viel Zuwendung, um positive Leistungen zu erbringen. Wenn er allein arbeitet, wirkt er sehr unsicher. Sobald eine fremde Person ins Klassenzimmer kommt, wird diese von Richard sofort umarmt und in Beschlag genommen.

Diese Überprüfung wurde durchgeführt von Thomas Bettinger, Sonderschullehrer, SPZ 3 Paulusgasse 9-11, am 03.11.98. Richard war zum Zeitpunkt der Überprüfung 7 Jahre und 7 Monate alt.

## **Diskussion und Interpretation der Ergebnisse**

## **In folgenden Bereichen liegt eine auffällige Begabung vor:**

### **Motorik**

- Grobmotorik

### **Wahrnehmung**

- Auditive Wahrnehmung
- Gleichgewichtswahrnehmung

## **In folgenden Bereichen ist derzeit keine Förderung erforderlich:**

### **Motorik**

- Feinmotorik

### **Wahrnehmung**

- Taktil-kinästhetische Wahrnehmung

## **In folgenden Bereichen sollte eine Förderung erfolgen:**

### **Wahrnehmung**

- Visuelle Wahrnehmung
- Mnestiche Funktionen (Aufmerksamkeit und Konzentration)

### **Sozial-Emotionales**

## **In folgenden Bereichen sind weitere Beobachtungen erforderlich:**

### **Motorik**

- Handlungsplanung und Handlungssteuerung

### **Sprache**

### **Kognition**

## **Interpretation der Ergebnisse der Beobachtung**

Richards Probleme mit der Konzentration und im Verhalten sind wahrscheinlich auf die familiären Verhältnisse zurückzuführen. Richard ist erst kürzlich mit seinem Vater in das Obdachlosenasyll gezogen und wohnt dort in sehr beengten Verhältnissen. Der Vater ist aber sehr bemüht und hält engen Kontakt zu den Lehrern. Zur Mutter besteht kein Kontakt mehr, worunter Richard sehr leidet. Weitere Beobachtungen sind erforderlich.

## **Empfohlene Fördermaßnahmen**

Kapitel mit Fördermaßnahmen auf der CD-ROM "Kinder beobachten und fördern" von Ledl / Bettinger (Wien 1997):

- [8.2.1. Visuelle Wahrnehmung](#)
- [8.2.5. Mnestiche Funktionen \(Aufmerksamkeit und Konzentration\)](#)
- [8.5. Fördermaßnahmen im Bereich Sozial-Emotionales](#)

## **Empfohlene Interventionen**

Sprachheillehrer  
Beratungslehrer  
Schulpsychologische Untersuchung  
Förderunterricht  
Schulärztliche Untersuchung

## **Weitere geplante Fördermaßnahmen**

Zur Förderung des Selbstwertgefühls wird wegen der besonderen Begabung im motorischen Bereich der Besuch eines Sportvereins angeraten. Der Kontakt zur Sozialarbeiterin ist aufrechtzuerhalten. Im Förderunterricht sollte verstärkt auf Richards Probleme im Bereich der visuellen Wahrnehmung eingegangen werden. Der sozial-emotionale Bereich wird weiterhin im Klassenverband durch soziale Interaktionsspiele gefördert.

© Bettinger / Ledl, Wien 1998